

Phase 1:

Denkauftrag:

Betrachte das Bild!

- Aus welchem Material ist die Büste* hergestellt?
- Wie sieht die Person aus?
- Welchen Gesichtsausdruck hat sie?
- Was sagt es über sie aus, dass man von ihr eine solche Büste hergestellt hat?

**Nachbildung des Kopfs mit einem Ausschnitt des Oberkörpers einer Person /ähnlich wie eine Statue*



Phase 1:

Wie du bestimmt aufgrund des Unterrichtsthemas erraten hast, ist die Büste natürlich **“Karl der Große”**.

Aber was hat er so GROßES erreicht, dass er so genannt wird?
Und dass man ihn mit einer solch großartigen Büste ehrt?

Du findest es heute heraus!

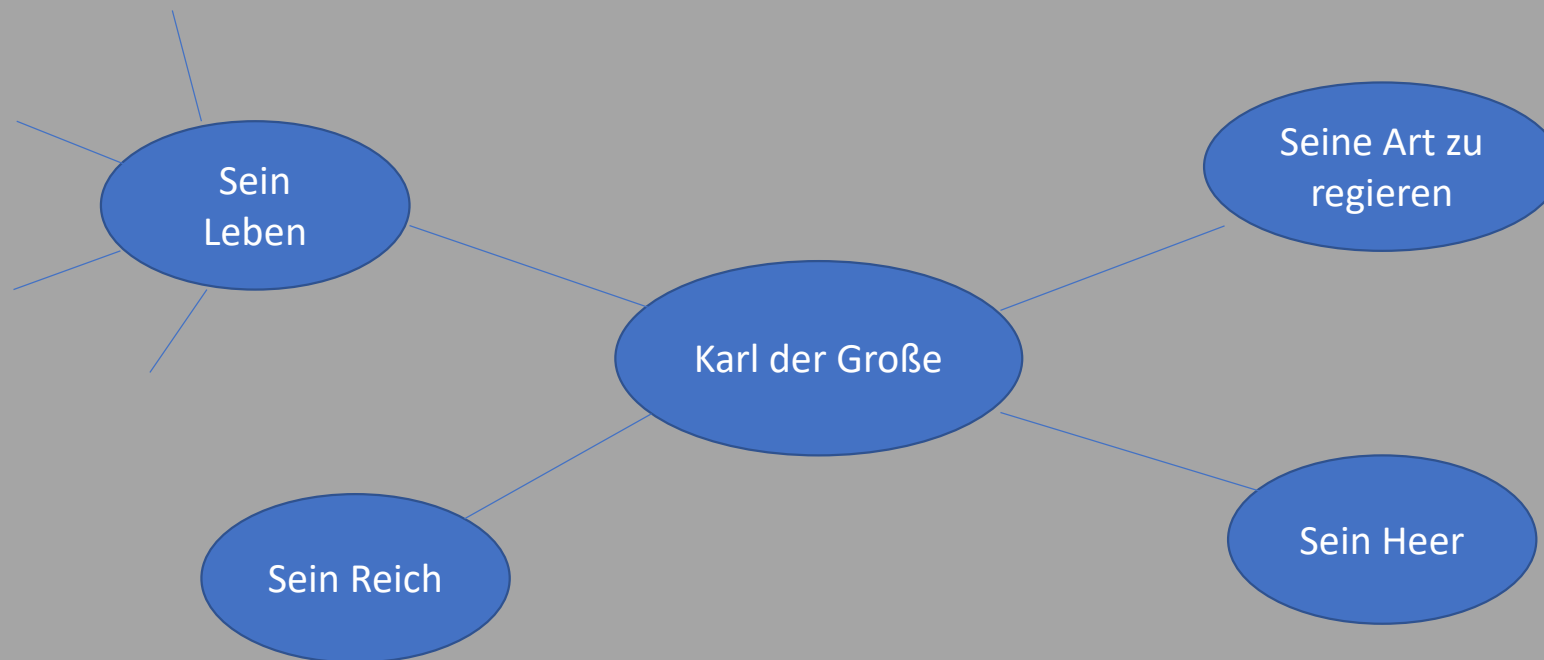


Phase 2:

Arbeitsauftrag:

Heute erstellst du eine Mind-Map zu „Karl dem Großen“.

Übernehme diese Vorlage auf ein leeres Blatt. Fülle in jeder Phase die Unterbegriffe („Sein Leben“, „Sein Reich“, „Sein Heer“, seine Art zu regieren“) mit Inhalt. *Tipp: Schreibe nicht zu groß, denn du wirst viele Informationen über Karl den Großen finden.*



Phase 2:

Arbeitsauftrag:

Lies den Text im Buch auf S.36 genau durch ergänze deine Mind-Map.
(vergiss nicht den kleinen blauen Text unter der Überschrift).

Folgende Fragen sollten deine Mind-Map jetzt beantworten:

- Sein Leben:
 - z.B. In welcher Zeit hat er gelebt?
- Sein Reich:
 - Wo war das Reich über das er herrschte?
 - Wie vergrößerte er sein Reich?
- Sein Heer:
 - Wer war Teil seiner Heers?

Karl der Große

Einer der wichtigsten Herrscher des Mittelalters war Karl der Große. Schon seine Mitmenschen gaben ihm den Beinamen „der Große“. Er hat als König und Kaiser die Geschichte Europas weit über sein Leben hinaus bestimmt. Wie es dazu kam, erfährst du auf den folgenden Seiten.

Karl besaß ein überlegenes Heer

Karl erbte von seinem Großvater Karl Martell und seinem Vater Pippin ein großes Reich. Es umfasste weite Teile des heutigen Frankreichs und große Teile Deutschlands. Dieses Reich wollte er schützen und vergrößern. Er befehligte ein Heer, wie es bis dahin niemand in Europa gekannt hatte. Es bestand zum großen Teil aus gepanzerten Reitern. Ihre Ausrüstung, ihre Schlagkraft und ihre Geschwindigkeit machten sie allen anderen Heeren überlegen.

So gelang es Karl, nach sehr lange anhaltenden und oft äußerst brutal geführten Kämpfen, die Stämme der Bayern, Sachsen (36.1) und Langobarden zu unterwerfen und das Reich zu vergrößern. Die Stämme mussten ihren alten Göttern abschwören und sich taufen lassen. Wer sich weigerte, musste mit seiner Hinrichtung rechnen. Karl war zum mächtigsten Herrscher Europas aufgestiegen.



36.1 Die Sachsen unterwerfen sich Karl (Gemälde aus dem 19. Jahrhundert).



Phase 3:
Arbeitsauftrag:

Wo genau war das Reich von Karl dem Großen?
Vergleiche diese Karte mit der Karte auf BU S. 37.

Notiere in der Mind-Map unter bei „Sein Reich“ welche heutigen Länder sein Reich umfasst.

Tipp: Orientiere dich an den Flüssen

Phase 4:

Arbeitsauftrag:

Das Heer von Karl dem Großen musste sehr besonders sein!

Ergänze zum Mind-Map-Teil “Sein Heer” Informationen über die fränkischen Panzerreiter (BU S. 37/gelber Kasten).
Warum waren sie so erfolgreich?



Die fränkischen Panzerreiter besaßen eine ganz besondere Ausrüstung. Sie trugen ein Kettenhemd, darunter ein Lederwams, einen Helm, Beinschienen aus Metall, einen Holzschild, eine Lanze und ein Langschwert. Steigbügel gaben den Reitern Halt. Somit hatten die Männer beide Hände zum Kämpfen frei. Sie konnten an einem Tag bis zu 50 km zurücklegen.

Jeder freie Bauer im Frankenreich hatte die Pflicht, Kriegsdienst zu leisten. Daher nannte man ihn auch Wehrbauer. Seine Ausstattung richtete sich nach der Größe seines Hofes und des Landbesitzes. Wohlhabende Bauern zogen als Panzerreiter mit Pferd in den Krieg, ärmere Bauern als Fußsoldaten. Sie konnten sich aber auch zusammenschließen und nur einen als Reiter ausstatten. Dessen Hof mussten sie in seiner Abwesenheit mit bewirtschaften.

37.2 Fränkische Panzerreiter

Phase 5:

Du hast festgestellt, dass das Reich von Karl dem Großen wirklich groß war. Informiere dich auf BU S. 38/39 über seine Art zu regieren.

Ergänze die Antworten zu diesen Fragen in deine Mind-Map („Seine Art zu regieren“):

- Beschreibe, wie Karl sein riesiges Reich regierte?
- Was versteht man unter „Reisekönigtum“?



Phase 6: Denkauftrag

Du weißt nun schon sehr viel über Karl den Großen. Somit kannst du dieses Bild sicherlich gut lesen.

- *Was Welche Informationen über sein Reich / seine Art zu regieren kannst du in diesem Bild finden? Und welche nicht?*
- *Welche Personen erkennst du?*
- *Wie werden sie dargestellt?*
- *Wie wirkt die Szene auf dich?*



Quellen:

- <http://www.oppida.de/die-schoensten-staedte-deutschlands/blog/karl-der-grosse-in-aachen/>
- <https://www.mr-kartographie.de/karten-fuer-die-schule/geographische-uebersichtskarten-fuer-den-schulunterricht/politisch-administrative-karten.html>
- Schroedel / Westermann, Trio Plus GPG 6, S.36 ff